



Professor Maximilian Schwarz, ein Taxonom alter Schule, ist 90 Jahre alt

Fritz GUSENLEITNER

Vorweg soll festgehalten werden, dass ich anlässlich des 75. Geburtstags von Maximilian Schwarz eine umfangreiche Laudatio verfasst habe (GUSENLEITNER 2009), deren Inhalt nur in wenigen Teilen in der vorliegenden Arbeit Berücksichtigung findet. Im Archiv des Biologiezentrums in Linz wird auch ein 70 Minuten langer Film aufbewahrt (von mir aufgenommen), in welchem Maximilian Schwarz im Dezember 2017 in seinem Haus über sein Leben berichtet.

Maximilian ist geborener Wiener (*30.8.1934). In jener Zeit wirtschaftlicher Angespanntheit war es lediglich die Natur, bei Maximilian Schwarz die Wiener Lobau, die auch Kindern für ausreichend Freizeitbeschäftigung zur Verfügung stand. Und so kam es, dass Maximilian Schwarz dort seinen Platz fürs Forschen vorfand. Hier erwachte jenes Naturinteresse, das ihn sein gesamtes Leben begleiten sollte.



Abb. 1: Maximilian Schwarz. Ansfelden, November 2015. © Fritz Gusenleitner.



Abb. 2: Das Interesse von Maximilian Schwarz an unterschiedlichen Lebewesen wurde 1945 in einer Zeichnung anlässlich seines 11. Geburtstags zum Ausdruck gebracht. Zeichner unbekannt.

Nach seiner Volksschulzeit (1940–1944) in Wien-Aspern übersiedelte die Familie kriegsbedingt nach Linz, wo Maximilian Schwarz die Hauptschule (1945–1948) absolvierte. Mitgenommen nach Linz wurde natürlich sein ungebremses Verlangen, mehr über die Geheimnisse der Natur zu erfahren. So trat er, noch unklar, in



Abb. 3–14: Aufgrund der jahrzehntelangen Tradition in der Hymenopterologie in Linz ist die Linzer Entomologentagung, die jährlich Anfang November im Schlossmuseum stattfindet, besonders für die Freunde der Hautflüglerforschung ein willkommener Treffpunkt zum Gedankenaustausch. Maximilian Schwarz mit: (3) Josef Gusenleitner und Wolfgang Schedl (rechts), 2009; (4) Stefan Tischendorf, 2011; (5) Eyjolf Aistleitner, 2015; (6) Matthias Schindler, 2011; (7) Stephan Risch, 2015; (8) Esther Ockermüller, 2015; (9) Felix Amiet und Holger H. Dathe (rechts), 2014; (10) Ambros Aichhorn und Roswitha Kriesten, 2016; (11) Roswitha Kriesten und Andrej Gogala, 2016; (12) Karl Mazzucco, 2017; (13) Josef Gusenleitner und Klaus Standfuss (Mitte), 2012; (14) Erwin Scheuchl, 2016. © Fritz Gusenleitner.

welche Richtung sich sein biologisches Interesse entwickeln sollte, einem Aquarien- und Terrarienverein in Linz als Mitglied bei. Dort kam es 1948 zum Kontakt mit Helmut Heinrich Franz Hamann, dem späteren Kustos für Evertebraten und Botanik am Oberösterreichischen Landesmuseum, der den 14-jährigen nachhaltig prägte (mehr zu Hamann siehe ASPÖCK & GUSENLEITNER 2022). Hamann, selbst ein glühender

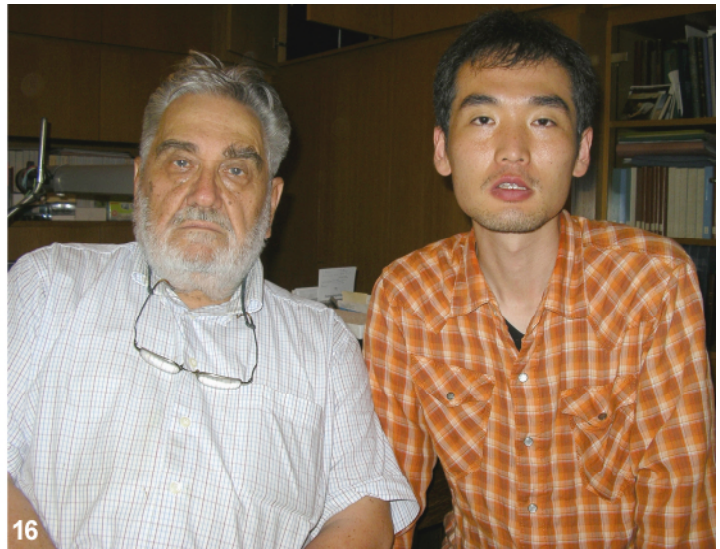
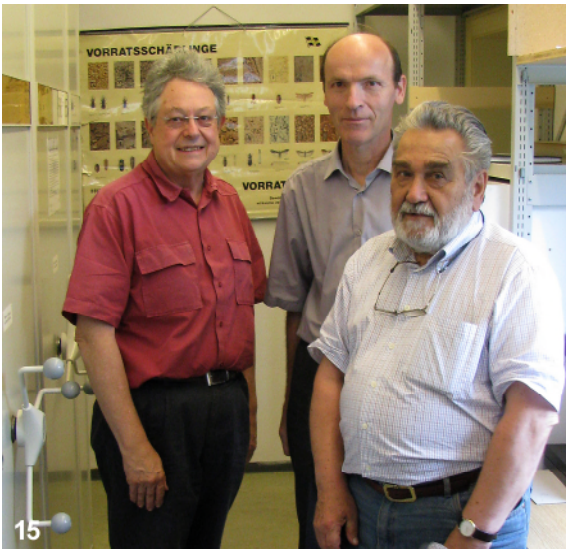


Abb. 15–16: Die umfangreiche Hymenopterensammlung des Biologiezentrums Linz zieht namhafte Forscher aus dem – auch fernen – Ausland an. Maximilian Schwarz mit (15) Denis J. Brothers und Arkady Stepanovitch Lelej (Mitte), 2010; (16) Ryuki Murao, 2012. © Fritz Gusenleitner.

Hymenopterologe und ein Mensch, der Mitmenschen zu begeistern wusste, konnte den jungen Maximilian Schwarz sehr rasch zu den Bienen und Wespen leiten. Zusammen mit dem kurz zuvor ebenso überzeugten Hymenopterologen Karl Kusdas, der seit 1946 die Entomologische Arbeitsgemeinschaft am Landesmuseum leitete, und dem entomologisch vielseitigen Hermann Priesner, der maßgebliche Spuren auch in der Hautflüglerkunde hinterließ, sollte ab nun auch Maximilian Schwarz dieser Forschungsrichtung folgen. Die Zeit dazu war ebenso die richtige. Österreich hatte gerade wertvolle Hymenopterologen wie Bruno Pittioni (†1952), Franz Maidl (†1951) und Josef Fahringer (†1950) verloren. Vor allem der Bearbeitung aculeater Hautflügler fehlten nunmehr publizierende Forscher. In Linz tat sich die Chance auf, diese Lücke mit neuen Kräften zu schließen. Maximilian Schwarz war nach Kusdas, Hamann und Priesner der erste oberösterreichische Nachkriegsentomologe, der diesen Weg einschlug. Ihnen sollten weitere Oberösterreicher wie Franz Koller, Rudolf Löberbauer, Josef Schmidt, Josef Gusenleitner, Franz Lughofer, Andreas Werner Ebmer und später Fritz Gusenleitner, Martin Schwarz, Johann Tiefenthaler, Esther Ockermüller, Alfons und Winfried Walter, Johannes Schied, Jonathan Schwarz, Walter Kerschbaum und Jasmin Hackl folgen (siehe dazu auch GUSENLEITNER 1987, 1991, GUSENLEITNER et al. 2022).



Abb. 17: Josef Gusenleitner (links), Maximilian Schwarz, David Baldock und Andreas Werner Ebmer (rechts) zu Besuch im Haus von Josef Gusenleitner; Linz, Juli 2011. © Fritz Gusenleitner.



Abb. 18–22: Nicht nur wegen der kooperativen Herausgabe der Zeitschrift „Entomofauna“ pflegte Maximilian Schwarz entomologische Beziehungen mit der Zoologischen Staatssammlung München und besuchte dort mehrfach die Bayerische Entomologentagung. Maximilian Schwarz auf der 50. Tagung 2012 mit (18) Paul Westrich, (19) Günter Gerlach und (20) Erich Diller sowie (21) Holger H. Dathe und Thomas J. Witt. (22) Ein Teil des Redaktionsteams der „Entomofauna“ (v. l. n. r.): Wolfgang Speidel, Maximilian Schwarz, Roland Gerstmeier und Erich H. Diller; 51. Bayerische Entomologentagung, Zoologische Staatssammlung München, März 2013. © Fritz Gusenleitner.

Maximilian Schwarz vertiefte sich in den ersten Jahren seines jungen Forscherlebens in verschiedenste Hymenopteren. Zuerst zeigte er – angeleitet durch den Wiener Svatoslav von Novitzky – Interesse für Erzwespen (Chalcididae) und vor allem für die Grabwespen, wobei für letztere europaweit bereits ausgezeichnete Bearbeiter wie Jacques de Beaumont, Wojciech J. Pulawski und Jean Leclercq zur Verfügung standen. Schließlich landete er bei den Bienen und Ende der 1950er-Jahren stand sein Entschluss fest, dass er zukünftig insbesondere den parasitischen Bienen seine vertiefte Aufmerksamkeit schenken wollte. Gerade die wenig glücklich verfasste Arbeit über die Männchen der Wespenbienen (*Nomada*) der Alten Welt (PITTIONI 1953, posthum erschienen; der Autor hätte dieser Form der Wiedergabe nie zugestimmt) galt ihm als Auftrag, hier in Zukunft mehr Klarheit in dieser Gattung herzustellen. Und dies gelang ihm auch: Neubeschreibungen von 149 Taxa sollten es bis heute werden, wobei neben *Nomada* auch vereinzelt andere Gattungen Ziel seiner Forschungen wurden. Selbst in Österreich wurden neue Arten entdeckt und beschrieben, z. B. die Scherenbiene *Chelostoma styriacum* SCHWARZ & F. GUSENLEITNER, 1999 oder die Wespenbiene *Nomada alpigena* SCHWARZ, GUSENLEITNER & MAZZUCCO, 1999. Maximilian Schwarz war auch Mitautor und für manche Gattungen federführend bei der Erstellung des ersten Katalogs der Bienen Österreichs, Deutschlands und der Schweiz (SCHWARZ et al. 1996) sowie der erweiterten Darstellung der österreichischen Checkliste (GUSENLEITNER et al. 2012). Auf Basis dieser Grundlagen (einschließlich der Zuordnung von Synonymien) gelangten mittlerweile umfangreiche Forschungsziele anderer Autoren in Österreich zur Umsetzung.

Leider konnten einige von und mit Maximilian Schwarz gestartete Projekte nicht mehr zum Abschluss gebracht werden. Mangelnde Lebensenergie, vorhandene Zeitressourcen und der Tod des Mitautors Peter Hartmann im Jahr 2010 standen dem in Wege. Zu erwähnen wären hier die Revision der afrotropischen *Coelioxys*-Arten samt Bestimmungsschlüssel, ein Weltkatalog der Gattung *Megachile* oder die Revision der



Abb. 23–27: (23) Maximilian Schwarz wurde 1976 zum Konsulenten für Wissenschaft der Oberösterreichischen Landesregierung ernannt. Die Urkunde dazu wurde ihm durch den Landesrat und späteren Landeshauptmann Josef Ratzenböck im Linzer Landhaus überreicht. (24) Im Rahmen des Fachgesprächs der Österreichischen Entomologischen Gesellschaft im Linzer Schlossmuseum wurde Maximilian Schwarz im Oktober 2009 die Friedrich-Brauer-Medaille der Österreichischen Entomologischen Gesellschaft übergeben. Maximilian Schwarz mit Fritz Gusenleitner (Laudator) und Ulrike Aspöck. (25) Landeshauptmann Thomas Stelzer überreicht am 11. November 2017 Maximilian Schwarz das Dekret zur Verleihung des Berufstitels Professor. (26) Urkunde zur Verleihung des Berufstitels Professor. (27) Auszeichnung für besondere hymenopterologische Verdienste für Maximilian Schwarz durch die Russische Entomologische Gesellschaft, verliehen 2019. © 23: Amt der Oberösterreichischen Landesregierung; 24: Archiv der Österreichischen Entomologischen Gesellschaft; 25: Amt der Oberösterreichischen Landesregierung; 26, 27: Fritz Gusenleitner.

Nomadinae in der von Łoziński (1922) bearbeiteten Sammlung Radoszkowski in Krakau. Die digitalen Rohmanuskripte liegen bei F. Gusenleitner auf.

Maximilian Schwarz hat sich nicht nur mit seinen entomologischen Publikationen und dem Aufbau einer riesigen Sammlung von ca. 400.000 Exemplaren, die auf ausgedehnten Forschungsreisen, Schenkungen, Tauschhandlungen und Einkäufen basiert, sondern auch durch die Herausgabe einer eigenen wissenschaftlichen Zeitschrift, der „Entomofauna“, weltweit einen bedeutenden Namen geschaffen. Zwischen 1980 und 2022 erschienen in Zusammenarbeit mit Kollegen der Zoologischen Staatssammlung München 40 zum Teil umfangreiche reguläre Bände, 25 Sonderbände und vier Monografien, die heute allesamt in der Zobodat des Biologiezentrums Linz öffentlich zugänglich sind und kostenfrei zum Download bereitstehen. Diese Erfolgsgeschichte, die leider durch den plötzlichen Tod des Hauptfinanziers Thomas Witt im Jahr 2019 ein Ende fand (nur ein fremdfinanzierter Band erschien seither), ist bei GUSENLEITNER et al. (2010) nachzulesen.

Ehrungen

Das entomologische Schaffen von Maximilian Schwarz blieb natürlich nicht unbeachtet und führte zu verdienten Ehrungen (Abb. 23–27). 1976 wurde er von der Oberösterreichischen Landesregierung zum Konsulenten der Wissenschaft ernannt (ANONYMUS 1976; Abb. 23). 1991 bekam er von der Zoologischen Staats-



Abb. 28: Maximilian Schwarz mit Lebensgefährtin Roswitha Kriesten, Schlossmuseum Linz, November 2018. © Fritz Gusenleitner.

sammlung in München die Ritter-von-Spix-Medaille für das gemeinsame Engagement im Zusammenhang mit der Herausgabe der Zeitschrift „Entomofauna“ verliehen. 2009 erhielt er die Friedrich-Brauer-Medaille der Österreichischen Entomologischen Gesellschaft für hervorragende Tätigkeit auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Entomologie (GEISER & GUSENLEITNER 2009; Abb. 24). 2017 überreichte Landeshauptmann Thomas Stelzer ihm das Dekret zur Verleihung des Berufstitels Professor (Abb. 25, 26), eine besondere und verdiente Ehrung eines langen Forscherlebens (GUSENLEITNER 2018a, b). 2019 erhielt Maximilian Schwarz schließlich eine Auszeichnung der Russischen Entomologischen Gesellschaft für seine besonderen Verdienste um die Taxonomie der Bienen und für die Schaffung seiner herausragenden Hymenopterensammlung (Abb. 27). Dies war ein nicht unbegründeter Dank, der auf jahrelange Zusammenarbeit mit unterschiedlichen russischen Kollegen wie Yuriy Andreyevich Pesenko, Alexander Valentinovich Antropov, Maxim Yu. Proshchalykin, Yulia V. Astafurova, Arkady Stepanovitch Lelej und anderen zurückzuführen ist. Maximilian Schwarz beforschte auch mehrmals die bedeutende Bienensammlung in St. Petersburg.

Abschließende Worte

Maximilian Schwarz lebt derzeit, begleitet von seiner besonders aktiven Lebensgefährtin Roswitha Kriesten (Abb. 28), in seinem Haus in Ansfelden südlich von Linz. Nach einer schweren Corona-Erkrankung im Jahr 2020 hat er seine Forschungsziele ad acta gelegt. Ein Teil seiner Sammlung befindet sich im Linzer Biologie-

Abb. 29–43: Zahlreiche Bienenforscher und -forscherinnen durften die Gastfreundschaft von Maximilian Schwarz in seinem Haus in Ansfelden genießen: (29) Timofey Victorovich Levchenko; (30) Terry Griswold; (31) Christophe Praz; (32) Herwig Teppner; (33) Christian Schmid-Egger; (34) Gideon Pisanty; (35) Petr Bogusch; (36) Cherair El-Hachemi; (37) Maxim Proshchalykin (links), Yulia V. Astafurova, Valery Loktionov; (38) Yulia V. Astafurova; (39) Achik Dorchin (links) und Christophe Praz; (40) Wolf-Harald Liebig, Anselm Kratochwil (links) und Christian Schmid-Egger; (41) Gerald Hölzner (links) und Maxim Yu. Proshchalykin; (42) Erwin Scheuchl, Hans Richard Schwenninger (rechts); (43) Connal Eardley. © Fritz Gusenleitner. (p. 51)



zentrum, die Sammlung der Anthidiini wurde Kollegen Max Kasperek (Landshut) übergeben, ein großer Teil der Bienenammlung und seine Sammlung von 18.000 Sonderdrucken befindet sich nach wie vor in seinen Händen. Die technischen Geräte seiner Druckerei – viele „Entomofauna“-Bände hatte er selbst in seinem Keller gedruckt und versandfertig aufbereitet – wurden Bernhard Plöchl, dem Eigentümer der Druckerei Plöchl in Freistadt, für dessen Druckereimuseum geschenkt – als Dankeschön für viele Jahre pfleglicher Zusammenarbeit bei der Fertigstellung der Zeitschrift „Entomofauna“.

Maximilian Schwarz verfolgt nach wie vor das wissenschaftliche Geschehen in der Apidologie, empfängt zahlreiche Gäste – er pflegte jahrzehntelang ein unglaublich großes Netzwerk (Abb. 29–43) – und zitiert und hält sich immer wieder an die Worte des großen oberösterreichischen Entomologen Hermann Priesner, der in seinen letzten Lebensjahren nichts mehr publizierte, weil er sagte: „Ich will mir meine wissenschaftliche Reputation durch altersbedingte Fehlleistungen nicht zerstören lassen.“

Abschließend darf ich dir, lieber Freund, alles erdenklich Gute für weitere Lebensjahre wünschen; und, wie du immer wieder sagst, „es soll uns nicht schlechter gehen“!

Ad multos annos!

Fritz

Literatur

- ANONYMUS, 1976: Neue Konsulenten der o. ö. Landesregierung ernannt. – Amtliche Linzer Zeitung 346, Folge 52–53: 1 p.
<https://www.zobodat.at/biografien/Konsulenten.pdf>
- ASPÖCK H. & GUSENLEITNER F., 2022: Anhang I: Erinnerungen an Helmut Heinrich Franz Hamann (1902–1980) und an die Entomologische Arbeitsgemeinschaft am Oberösterreichischen Landesmuseum in den 1950er Jahren, pp. 481–501. – In: GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M. (Hrsg.): Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0481-0501.pdf
- GEISER E. & GUSENLEITNER F., 2009: Friedrich-Brauer-Medaille an wissenschaftlichen Konsulent Maximilian Schwarz. – Entomologica Austriaca 17: 227.
https://www.zobodat.at/pdf/ENTAU_0017_0227-0230.pdf
- GUSENLEITNER F., 1987: Wildbienen- und Wespenforschung in Oberösterreich. – Kataloge des Oberösterreichischen Landesmuseums, Neue Fassung 10 (1. Auflage): 91–118.
https://www.zobodat.at/pdf/KATOOENF_0010_0091-0118.pdf
- GUSENLEITNER F., 1991: Wildbienenforschung in Österreich. – Kataloge des Oberösterreichischen Landesmuseums, Neue Fassung 10 (2. Auflage): 103–153.
https://www.zobodat.at/pdf/KATOOENF_0010a_0103-0153.pdf
- GUSENLEITNER F., 2009: Dem Apidologen Maximilian Schwarz zum 75er. – Linzer biologische Beiträge 41 (1): 9–47.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0041_1_0009-0047.pdf
- GUSENLEITNER F., 2018a: Professortitel für Konsulent Maximilian Schwarz. – Kulturbericht OÖ Jänner–Februar 2018: 29.
http://www.zobodat.at/biografien/Schwarz_Maximilian_OOEKU_171220_KB-JanFeb-2018.pdf
- GUSENLEITNER F., 2018b: Professortitel für Konsulent Maximilian Schwarz. – Entomologica Austriaca 25: 179–180.
https://www.zobodat.at/pdf/ENTAU_0025_0179-0180.pdf
- GUSENLEITNER F., DILLER E., SCHACHT W., SCHWARZ M. & WITT T., 2010: Die Zeitschrift Entomofauna – 30 Jahre erfolgreiche Kooperation. – Entomologica Austriaca 17: 161–183.
https://www.zobodat.at/pdf/ENTAU_0017_0161-0183.pdf
- GUSENLEITNER F., SCHWARZ M. & MAZZUCCO K., 2012: Apidae (Insecta: Hymenoptera), pp. 9–129. – In: SCHUSTER R. (Hrsg.): Checklisten der Fauna Österreichs 6. – Biosystematics and Ecology Series, Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien, 129 pp.
https://www.zobodat.at/pdf/BioEco_29_0009-0129.pdf
- GUSENLEITNER F., SCHWARZ M. & OCKERMÜLLER E., 2022: Hautflügler (Hymenoptera), pp. 58–64. – In: GUSENLEITNER F. & SCHWARZ (Hrsg.): Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0171-0178.pdf

- ŁOZIŃSKI P., 1922: Eine kritische Bearbeitung der *Nomada*-Arten aus der Sammlung von O. Radoszkowski. – Bulletin de l'Académie Polonaise des Sciences et des Letters, Ser. B: Sciences Naturelles, 1921: 87–120.
- PITTIONI B., 1953: Die *Nomada*-Arten der Alten Welt. Bestimmungstabelle der Männchen. – Annalen des Naturhistorischen Museums in Wien 59: 223–291.
https://www.zobodat.at/pdf/ANNA_59_0223-0291.pdf
- SCHWARZ Maximilian, GUSENLEITNER F., WESTRICH P. & DATHE H.H., 1996: Katalog der Bienen Österreichs, Deutschlands und der Schweiz (Hymenoptera, Apidae). – Entomofauna, Supplement 8, 398 pp.
https://www.zobodat.at/pdf/ENTS_S8_0001-0398.pdf

Anschrift des Verfassers:

Fritz GUSENLEITNER
 Lungitzterstraße 51, 4222 St. Georgen an der Gusen, Österreich.
 E-Mail: gusev1@hymenoptera.at

Anhang 1: Weitere Literatur zur Biografie von Maximilian Schwarz.

- ANONYMUS, 1999: Sag mir, wie die Haare sind. – Oberösterreichische Nachrichten, 24.7.1999, Magazin p. IX.
https://www.zobodat.at/biografien/Schwarz_Maximilian_Wildbiene.pdf
- ANONYMUS, 2020: Zwei Leben für die Wissenschaft. – Gemeindezeitung Ansfelden, Mai 2020, p. 56.
http://www.zobodat.at/biografien/Schwarz_Maximilian_Gemeindezeitung_Ansfelden_Mai_2020.pdf
- GUSENLEITNER F., 2003: Die Entwicklung der Entomologischen Sammlungen am Biologiezentrum Linz im Zeitraum 1993 bis 2002. – Beiträge zur Naturkunde Oberösterreichs 12: 89–128. [Daten zu Maximilian Schwarz: pp. 120–121]
https://www.zobodat.at/pdf/BNO_0012_0089-0128.pdf
- GUSENLEITNER F., 2019: Maximilian Fischer (*7. Juni 1929, †15. Juni 2019): Ein Leben für das Naturhistorische Museum Wien und für die Wissenschaft. – Linzer biologische Beiträge 51 (2): 1211–1300.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0051_2_1211-1300.pdf
- OCKERMÜLLER E., 2014: Maximilian Schwarz zum 80er. – Entomologica Austriaca 22: 247–249.
http://www.zobodat.at/biografien/Schwarz_Maximilian_80_ENTAU_0022_0247-0249.pdf

Anhang 2: Ergänzungen zur Publikationsliste von Maximilian Schwarz (2009–2022), chronologisch gereiht.

- SCHWARZ M., 2009: Eine für Europa neue *Coelioxys*-Art: *Coelioxys osmiae* ALFKEN 1928 (Hymenoptera: Apidae: Megachilidae). – Entomofauna 30 (29): 493–501.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0030_0493-0504.pdf
- AUBERT M., DUFRENE E., GENOUD D., SCHEUCHL E. & SCHWARZ M., 2010: Sur la presence d'*Andrena binominata* SMITH, 1853 (Hymenoptera, Andrenidae) et de *Nomada duplex* SMITH, 1854 (Hymenoptera, Apidae) en France. – Osmia 4: 24–28.
https://www.zobodat.at/pdf/MON-E-HYM_0282_0024-0028.pdf
- GUSENLEITNER F., DILLER E.H., SCHACHT W., SCHWARZ M. & WITT T.J., 2010: Die Zeitschrift Entomofauna – 30 Jahre erfolgreiche Kooperation. – Entomologica Austriaca 17: 161–183.
https://www.zobodat.at/pdf/ENTAU_0017_0161-0183.pdf
- SCHWARZ M. & GUSENLEITNER F., 2010: Beitrag zur Kenntnis der *Stelis*-Arten Spaniens (Hymenoptera, Apidae, Megachilinae). – Linzer biologische Beiträge 42 (2): 1311–1321.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0042_2_1311-1321.pdf
- AGUIB S., LOUADI K. & SCHWARZ M., 2010: Les Anthidiini (Megachilidae, Megachilinae) d'Algérie avec trois espèces nouvelles pour ce pays: *Anthidium (Anthidium) florentinum* (FABRICIUS, 1775), *Anthidium (Proanthidium) amabile* ALFKEN, 1932 et *Pseudoanthidium (Exanthidium) enslini* (ALFKEN, 1928). – Entomofauna 31 (12): 121–150.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0031_0121-0152.pdf
- ENGEL M.S. & SCHWARZ M., 2011: Two new species of *Alocanthodon* from Indonesia and Malaysia (Hymenoptera: Megachilidae). – Entomofauna 32 (32): 429–436.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0032_0429-0436.pdf
- ENGEL M.S. & SCHWARZ M., 2011: New records and the male of *Megachile ventrisi* ENGEL 2008 (Hymenoptera: Megachilidae). – Entomofauna 32 (11): 213–220.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0032_0213-0220.pdf

- SCHWARZ M. & GUSENLEITNER F., 2011: Beitrag zur Kenntnis der Gattung *Megachile* (Hymenoptera, Apoidea, Megachilinae). – Entomofauna 32 (15): 249–259.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0032_0249-0260.pdf
- GUSENLEITNER F., SCHWARZ M. & MAZZUCCO K., 2012: Apidae (Insecta: Hymenoptera), pp. 9–129. – In: SCHUSTER R. (Hrsg.): Checklisten der Fauna Österreichs 6. – Biosystematics and Ecology Series, Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Wien, 129 pp.
https://www.zobodat.at/pdf/BioEco_29_0009-0129.pdf
- SCHWARZ M. & GUSENLEITNER F., 2012: Zur Kenntnis der von NOBILE V. & G.F. TURRISI (2004) aus Italien beschriebenen *Sphecodes*-Arten (Hymenoptera, Apidae). – Entomofauna 33 (8): 73–80.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0033_0073-0080.pdf
- SCHWARZ M., NAGASE, H. & GUSENLEITNER F., 2012: Revision der von STRAND (1913) in „H. Sauter’s Formosa-Ausbeute Apidae I“ in Supplementa Entomologica behandelten *Coelioxys*-Arten, mit Ergänzungen und Bemerkungen, sowie die von MATSUMURA (1912) aus Formosa beschriebenen *Coelioxys*-Arten (Hymenoptera, Apidae, Megachilinae). – Entomofauna 33 (25): 357–382.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0033_0357-0384.pdf
- SCHWARZ M. & GUSENLEITNER F., 2012: The valid name for *Megachile leachella* CURTIS 1828 (Hymenoptera: Apidae) and some comments. – Linzer biologische Beiträge 44 (1): 863–873.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0044_1_0863-0873.pdf
- SCHWARZ M. & GUSENLEITNER F., 2013: Zur Kenntnis der *Nomada*-Fauna Spaniens, mit Klärung der *Nomada dolosa* MOCSARY (= *Nomada centenarii* DUSMET) (Hymenoptera: Apidae). – Linzer biologische Beiträge 45 (1): 971–993.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0045_1_0971-0993.pdf
- AGUIB S., LOUADI K. & SCHWARZ M., 2014: Le genre *Stelis* PANZER 1806 (Hymenoptera, Apoidea, Megachilidae) de l’Algérie avec une espèce nouvelle pour la faune de ce pays. – Entomofauna 35 (26): 553–570.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0035_0553-0572.pdf
- SCHWARZ M., GUSENLEITNER F., FRIDRICH T. & PRIDAL A., 2014: Bořivoj [Bořek] Tkalců – Ein Nachruf auf einen bedeutenden tschechischen Apidologen. – Entomofauna 35 (27): 573–584.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0035_0573-0584.pdf
- DUFRENE E., SCHWARZ M. & SMIT J., 2014: Le genre *Nomada* SCOPOLI en France continentale et en Corse: citation de 15 espèces nouvelles pour la faune de France et mise à jour de la liste taxonomique des espèces (Hymenoptera: Apoidea, Anthophila). – Linzer biologische Beiträge 46 (2): 1479–1490.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0046_2_1479-1490.pdf
- SCHWARZ M. & GUSENLEITNER F., 2015: Über den Verbleib der von SCHMIEDEKNECHT 1882 beschriebenen *Nomada*-Arten und Festlegung von Lectotypen der aufgefundenen Arten. Mit zusätzlichen Ergänzungen und Beschreibungen zu einigen Arten (Hymenoptera, Apidae, Nomadinae). – Linzer biologische Beiträge 47 (1): 1003–1044.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0047_1_1003-1044.pdf
- TEPPNER H., EBMER A.W., GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M., 2016: The bees (Apidae, Hymenoptera) of the Botanic Garden in Graz, an annotated list. – Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Vereines für Steiermark 146: 19–68.
https://www.zobodat.at/pdf/MittNatVerSt_146_0019-0068.pdf
- BAKIRI A., LOUADI K. & SCHWARZ M., 2016: Le genre *Nomada* SCOPOLI, 1770 du Nord-Est de l’Algérie (Hymenoptera, Apidae, Nomadini). – Entomofauna 37 (43): 697–712.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0037_0697-0712.pdf
- SCHWARZ M. & GUSENLEITNER F., 2016: Zur Kenntnis parasitärer Bienen Spaniens (Hymenoptera, Apidae). – Linzer biologische Beiträge 48 (1): 637–643.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0048_1_0637-0643.pdf
- OZBEK H. & SCHWARZ M., 2016: Distribution data of the kleptoparasitic bees in Turkey: Part 2. Genera *Coelioxys* and *Radoszkowskiana* (Hymenoptera: Megachilidae: Megachilinae) with their checklist. – Linzer biologische Beiträge 48 (2): 1753–1771.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0048_2_1753-1771.pdf
- BALZAN M., GENOUD D., RASMONT P., SCHWARZ M. & MICHEZ D., 2017: New records of bees (Hymenoptera: Apoidea) from the Maltese Islands. – Journal of Melittology 72: 1–9.
https://www.zobodat.at/pdf/MON-E-HYM_0283_0001-0009.pdf
- PROSHCHALYKIN M.Y. & SCHWARZ M., 2017: The genus *Nomada* (Hymenoptera: Apidae) in Siberia. – Linzer biologische Beiträge 49 (1): 985–1006.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0049_1_0985-1006.pdf
- SCHWARZ M. & GUSENLEITNER F., 2017: *Nomada pilosa* nov. sp., eine neue paläarktische Wespenbiene (Hymenoptera, Apidae). – Linzer biologische Beiträge 49 (1): 979–983.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0049_1_0979-0983.pdf

- SCHWARZ M., SMIT J. & GUSENLEITNER F., 2018: Zur Kenntnis paläarktischer Bienen der Gattung *Nomada* SCOPOLI, 1770 (Hymenoptera, Apidae). – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1403–1445.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0050_2_1403-1445.pdf
- SCHWARZ M. & SMIT J., 2018: Neue paläarktische Wespenbienen der Gattung *Nomada* SCOPOLI, 1770 (Hymenoptera, Apidae). – Entomofauna 39 (2): 881–908.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0039_0881-0908.pdf
- SCHWARZ M., SMIT J. & OCKERMÜLLER E., 2018: Drei neue Wespenbienen der *Nomada trispinosa*-Gruppe (Hymenoptera, Apidae), mit Bestimmungsschlüssel für die westpaläarktischen Arten dieser Gruppe. – Entomofauna 39 (2): 557–569.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0039_0557-0569.pdf
- ASTAFUROVA Y.V., PROSHCHALYKIN M.Y. & SCHWARZ M., 2018: The cuckoo bee genus *Sphecodes* LATREILLE, 1804 (Hymenoptera, Halictidae) in Iran. – Journal of Hymenoptera Research 66: 39–53.
https://www.zobodat.at/pdf/MON-E-HYM_0284_0039-0053.pdf
- GUSENLEITNER, F. & SCHWARZ M., 2019: Nachruf auf Prof. Dr. h.c. Thomas Witt. – Entomofauna 40 (2): 210–225.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0040_0210-0225.pdf
- ASTAFUROVA Y.V., PROSHCHALYKIN M.Y. & SCHWARZ M., 2019: The distribution of the genus *Sphecodes* LATREILLE (Hymenoptera, Halictidae) of the Arabian Peninsula and surrounding countries with description of hitherto unknown female of *S. atlanticus* WARNCKE, 1992 and male of *S. dathei* SCHWARZ, 2010. – ZooKeys 872: 13–40.
https://www.zobodat.at/pdf/MON-E-HYM_0285_0013-0040.pdf
- SCHWARZ M., SMIT J. & OCKERMÜLLER E., 2019: Weitere neue paläarktische Bienen aus der Gattung *Nomada* SCOPOLI, 1770 (Hymenoptera: Apidae). – Entomofauna 40 (1): 3–29.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_0040_0003-0029.pdf
- ASTAFUROVA Y.V., PROSHCHALYKIN M.Y. & SCHWARZ M., 2020: New and little-known species of the genus *Sphecodes* LATREILLE (Hymenoptera, Halictidae) from Southeast Asia. – ZooKeys 937: 31–88.
https://www.zobodat.at/pdf/MON-E-HYM_0286_0031-0088.pdf
- SCHWARZ M., SMIT J. & OCKERMÜLLER E., 2020: Beiträge zur Kenntnis paläarktischer Bienen der Gattung *Nomada* SCOPOLI, 1771 (Hymenoptera, Apidae). – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 695–729.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0052_1_0695-0729.pdf
- SCHWARZ M. & SMIT J., 2020: Fünf neue *Nomada*-Arten aus der West-Paläarktis (Hymenoptera, Apidae). – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 683–694.
https://www.zobodat.at/pdf/LBB_0052_1_0683-0694.pdf
- LHOMME P., MICHEZ D., CHRISTMANN S., SCHEUCHL E., EL ABDOUNI I., HAMROUD L., IHSANE O., SENTIL A., SMAILI M.C., SCHWARZ M., DATHE H.H., STRAKA J., PAULY A., SCHMID-EGGER C., PATINY S., TERZO M., MÜLLER A., PRAZ C., RISCH S., KASPAREK M., KUHLMANN M., WOOD T.J., BOGUSCH P., ASCHER J. & RASMONT P., 2020: The wild bees (Hymenoptera: Apoidea) of Morocco. – Zootaxa 4892 (1): 1–159.
http://www.atlashymenoptera.net/biblio/02000/463_Lhomme%20et%20al%202020%20wild%20bees%20Morocco.pdf
- GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M. (Hrsg.), mit Beiträgen von GUSENLEITNER F., SCHWARZ M., ASPÖCK H., BLATTERER H., FRIESS T., FRITSCH E., FRÜHWIRTH T., FUSS G., GASSNER H., KERSCHBAUM W., KRAML A.G., KROPFBERGER J., LINK A., LINK M., MALICKY M., MALICKY-RUZICKA H., MASCHA R., MITTER H., OCKERMÜLLER E., RABITSCH W., REICHHOLF J., SCHLOSSER L., SCHUSTER A., SCHWARZ M., STRAUCH M., WANZENBÖCK S., WEIGAND E., WEIGL S., ZIMMERMANN K. & ZUNA-KRATKY T., 2022: Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0001-0604.pdf
- GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M., 2022: Vorwort der Herausgeber, p. 7. – In: GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M. (Hrsg.): Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0007.pdf
- GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M., 2022: Von den Anfängen bis heute – entomologische Forschung in Oberösterreich, pp. 9–10. – In: GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M. (Hrsg.): Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0009-0010.pdf
- GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M., 2022: Ursprünge naturwissenschaftlicher Forschung in Oberösterreich, pp. 10–12. – In: GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M. (Hrsg.): Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0010-0012.pdf
- GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M., 2022: Der Beginn der Entomologie in Oberösterreich, pp. 12–15. – In: GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M. (Hrsg.): Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0012-0015.pdf

- GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M., 2022: Verein für Naturkunde in Österreich ob der Enns zu Linz, pp. 73–75. – In: GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M. (Hrsg.): Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0073-0075.pdf
- GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M., 2022: Zeitschriften in Oberösterreich mit entomologischen Inhalten, pp. 130–135. – In: GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M. (Hrsg.): Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0130-0135.pdf
- GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M., 2022: Schaben (Blattodea), pp. 165–166. – In: GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M. (Hrsg.): Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0165-0166.pdf
- GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M., 2022: Schnabelfliegen (Mecoptera), p. 205. – In: GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M. (Hrsg.): Entomologie in Oberösterreich – Geschichte und aktuelle Situation. – Entomofauna, Monographie 4: 1–604.
https://www.zobodat.at/pdf/ENT_M4_0205.pdf
- Unpublizierte Manuskripte** (siehe Text):
- HARTMANN P., GUSENLEITNER F. & SCHWARZ M., unpubliziert, Stand 2007: A worldwide annotated checklist of the bee genus *Megachile* (sensu MICHENER, 2000) (incl. *Chalicodoma*, *Creightonella*, *Sayapis*, *Thaumatoma* etc.). – Manuskript, aktuell 494 pp.
- SCHWARZ M. & GUSENLEITNER F., unpubliziert, Stand 2014: Die *Coelioxys*-Arten der afrotropischen Region – eine Revision und Übersicht (Hymenoptera, Apidae, Megachilinae, *Coelioxys*). – Manuskript, aktuell 77 pp.
- SCHWARZ M. & GUSENLEITNER F., unpubliziert, Stand 2019: Revision der von ŁOZIŃSKI 1922 bearbeiteten Sammlung Radoszkowski in Krakau (Hymenoptera, Apidae, Nomadinae). – Manuskript, aktuell 24 pp.

Anhang 3: Liste der von Maximilian Schwarz beschriebenen neuen Taxa, Nachtrag (2009–2020), in alphabetischer Reihung

- Chalicodoma (Alacanthodon) indonesicum* ENGEL & SCHWARZ, 2011 – Entomofauna 32: 430.
- Nomada abnormilabris* SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 882.
- Nomada abnormipes* SCHWARZ & SMIT, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 683.
- Nomada abnormispinosa* SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1403.
- Nomada achaica* SCHWARZ & SMIT, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 684.
- Nomada albidilabris* SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 883.
- Nomada amoenula* SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 884.
- Nomada argentipilosa* SCHWARZ & SMIT, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 685.
- Nomada barbata* SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 695.
- Nomada biblica* SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2019 – Entomofauna 40 (1): 4.
- Nomada breviceps* SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2019 – Entomofauna 40 (1): 5.
- Nomada brevigenis* SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2019 – Entomofauna 40 (1): 6.
- Nomada brevispina* SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1404.
- Nomada bruneipes* SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2019 – Entomofauna 40 (1): 7.
- Nomada bytinskii* SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2018 – Entomofauna 39 (2): 558.
- Nomada cadiza* SCHWARZ & GUSENLEITNER, 2013 – Linzer biologische Beiträge 45 (1): 975.
- Nomada cephalotes* SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2018 – Entomofauna 39 (2): 559.
- Nomada densipunctata* SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 887.
- Nomada dilleri* SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1406.
- Nomada dorchini* SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2019 – Entomofauna 40 (1): 8.
- Nomada flaviorbitalis* SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1407.
- Nomada flavoscutellata* SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 890.
- Nomada glabriscuta* SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 696.
- Nomada gredosiana* SCHWARZ & GUSENLEITNER, 2013 – Linzer biologische Beiträge 45 (1): 971.

Nomada gusenleitneriella SCHWARZ & SMIT, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1407.
Nomada gusevi SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 697.
Nomada ina SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 891.
Nomada intermediata SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1409.
Nomada irkutskiensis PROSHCHALYKIN & SCHWARZ, 2017 – Linzer biologische Beiträge 49 (1): 992.
Nomada israelis SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1410.
Nomada jerichoensis SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2019 – Entomofauna 40 (1): 9.
Nomada judaica SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 885.
Nomada kriesteni SCHWARZ & GUSENLEITNER, 2013 – Linzer biologische Beiträge 45 (1): 974.
Nomada lobata SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1411.
Nomada longipalpis SCHWARZ & SMIT, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 686.
Nomada magnilabris SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 698.
Nomada mandibularis SCHWARZ & GUSENLEITNER, 2013 – Linzer biologische Beiträge 45 (1): 973.
Nomada marginata SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1412.
Nomada marrakechi SCHWARZ & SMIT, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 687.
Nomada martinschwarzi SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 699.
Nomada melina SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2019 – Entomofauna 40 (1): 11.
Nomada mideltiaca SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2019 – Entomofauna 40 (1): 12.
Nomada mitteri SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 700.
Nomada mongolica SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1413.
Nomada monticola SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2019 – Entomofauna 40 (1): 13.
Nomada mutinensis SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1414.
Nomada nigrifulva SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 888.
Nomada nigrospina SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 892.
Nomada nitidiuscula SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1418.
Nomada obscurifrons SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 889.
Nomada ockermuelleri SCHWARZ & SMIT, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 700.
Nomada ovalis SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1419.
Nomada pilosa SCHWARZ & F. GUSENLEITNER, 2017 – Linzer biologische Beiträge 49 (1): 979.
Nomada pleuripunctata SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 701.
Nomada praetiosa SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 886.
Nomada pseudocoxalis SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1416.
Nomada pseudovalis SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1421.
Nomada pulawskiella SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 702.
Nomada quadriliniata SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 703.
Nomada regli SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 704.
Nomada resli SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 893.
Nomada rubricornis SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 705.
Nomada rubriscuta SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 706.
Nomada schmidtii SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 707.
Nomada tauri SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 709.
Nomada triangulata SCHWARZ & SMIT, 2018 – Entomofauna 39 (2): 894.
Nomada urfaensis SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2018 – Entomofauna 39 (2): 559.
Nomada wahrmanni SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2019 – Entomofauna 40 (1): 14.
Nomada xanthozona SCHWARZ, SMIT & OCKERMÜLLER, 2020 – Linzer biologische Beiträge 52 (1): 710.
Nomada yermasoyiae SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1421.
Nomada zwakhalsi SCHWARZ, SMIT & GUSENLEITNER, 2018 – Linzer biologische Beiträge 50 (2): 1417.
Stelis ortizi SCHWARZ & F. GUSENLEITNER, 2010 – Linzer biologische Beiträge 42 (2): 1313.

Anhang 4: Links zur Personendatenbank in Zobodat betreffend die im Text genannten Entomologen und Entomologinnen (in alphabetischer Reihenfolge)

AICHHORN Ambros (*1932): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=382&bio=full>

AISTLEITNER Eyjolf (*1943): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=384&bio=full>

AMIET Felix (*1943): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=397>

ANTROPOV Alexander Valentinovich (*1955): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=3362>

ASPÖCK Ulrike (*1941): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=9&bio=full>

ASTAFUROVA Yulia V. (*1973): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=13438>

BALDOCK David (†2019): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=9821>

BOGUSCH Petr (*1980): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=18467>

BROTHERS Denis J. (*1944): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=56169>

DATHE Holger H. (*1945): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=39&bio=full>

de BEAUMONT Jacques (*1901, †1985): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=23854>

DILLER Erich (*1937): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=44&bio=full>

DORCHIN Achik (*1975): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=64136>

EARDLEY Connal (*1954): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=3983>

EBMER Andreas Werner (*1941): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=64&bio=full>

EL-HACHEMI Cherair: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=57499>

FAHRINGER Josef (*1876, †1950): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=6748&bio=full>

GERLACH Günter (*1953): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=516>

GERSTMEIER Roland (*1953): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=89&bio=full>

GOGALA Andrej (*1962): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=477>

GRISWOLD Terry (*1950): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=5328>

GUSENLEITNER Fritz (*1957): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=101>

GUSENLEITNER Josef (*1929, †2023): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=100&bio=full>

HACKL Jasmin (*2004): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=171783>

HAIDER Hermann (*1938): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=342&bio=full>

HAMANN Heinrich Franz Helmut (*1902, †1980): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=4022&bio=full>

HARTMANN Peter (*1947, †2010): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=692&bio=full>

HÖZLER Gerald (*1970): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=950&bio=full>

KASPAREK Max (*1956): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=11146>

KERSCHBAUM Walter (*1943): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=142&bio=full>

KOCOUREK Miroslav (*1923, †1994): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=4930&bio=full>

KOLLER Franz (*1909, †1977): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=4089&bio=full>

KRATOCHWIL Anselm (*1951): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=27414&bio=full>

KUSDAS Karl (*1900, †1974): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=3717&bio=full>

LECLERCQ Jean (*1921, †2018): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=22460>

LELEJ Arkady Stepanovitch (*1946): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=5349&bio=full>

LEVCHENKO Timofey Victorovich (*1983): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=65778>

LIEBIG Wolf-Harald (*1954): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=734>

LINK Andreas (*1967): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=172&bio=full>

LÖBERBAUER Rudolf (*1899, †1967): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=4113&bio=full>

LOKTIONOV Valery: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=127899>

LUGHOFER Franz (*1891, †1974): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=4112&bio=full>

MAIDL Franz (*1887, †1951): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=8513&bio=full>

MAZZUCCO Karl (*1939): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=875&bio=full>

MURAO Ryuki (*1978): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=21526>

NOVITZKY Svatoslav von (*1902, †1979): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=13422>

OCKERMÜLLER Esther (*1986): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=61398&bio=full>

PADR Zdenek (*1923, †1997): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=8743&bio=full>

PESENKO Yuriy Andreyevich (*1944, †2007): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=5365&bio=full>

PISANTY Gideon: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=118908>

PITTIONI Bruno (*1906, †1952): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=8586&bio=full>

PRAZ Christophe J. (*1979): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=60946>

PRIESNER Hermann (*1891, †1974): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=4175&bio=full>

PROSHCHALYKIN Maxim Yurievich (*1980): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=127897>

PULAWSKI Wojciech Jerzy (*1931): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=5370>

RISCH Stephan (*1957): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=345>

SCHEDL Wolfgang (*1935): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=255&bio=full>

SCHEUCHL Erwin (*1957): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=674&bio=full>

SCHIED Johannes (*1983): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=27606>

SCHINDLER Matthias: <https://www.zobodat.at/personen.php?id=1037>

SCHMID-EGGER Christian (*1962): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=388&bio=full>

SCHMIDT Josef (*1904, †1994): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=3487&bio=full>

SCHWARZ Jonathan (*2000): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=10471>

SCHWARZ Martin (*1964): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=5096&bio=full>

SCHWARZ Maximilian (*1934): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=272&bio=full>

SCHWENNINGER Hans Richard (*1953): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=655&bio=full>

SMIT Jan (*1950): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=9407>

SPEIDEL Wolfgang (*1952): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=22533&bio=full>

STANDFUSS Klaus (*1937, †2024): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=4633>

TEPPNER Herwig (*1941): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=414&bio=full>

TIEFENTHALER Johann (*1947): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=356&bio=full>

TISCHENDORF Stefan (*1967): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=896>

WALTER Alfons (*1925, †1997): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=5156&bio=full>

WALTER Winfried Hermann (*1960): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=306&bio=full>

WESTRICH Paul (*1947): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=313&bio=full>

WITT Thomas Josef (*1947, †2019): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=322&bio=full>

ZETTEL Herbert (*1963): <https://www.zobodat.at/personen.php?id=348&bio=full>

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [AÖE News](#)

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: [2024_06](#)

Autor(en)/Author(s): Gusenleitner Fritz Josef [Friedrich]

Artikel/Article: [Professor Maximilian Schwarz, ein Taxonom alter Schule, ist 90 Jahre alt 45-59](#)